

Datenschutzrechtliche Informationen nach Artikel 13 Abs. 1 und 2

Zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Stadt Chemnitz im Zusammenhang mit der **Kinder- und Jugendärztliche Bescheinigung über die Teilnahme am Sportunterricht.**

Die dazu erforderlichen Daten werden direkt bei Ihnen erhoben.

Die nachfolgenden Angaben sollen Sie insbesondere darüber informieren, wie die Stadt Chemnitz mit Ihren Daten umgeht und welche Rechte und Pflichten Sie in diesem Zusammenhang haben. So wird eine transparente und faire Datenverarbeitung im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere mit den Regelungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)* sichergestellt.

1. Verantwortlich für die Datenverarbeitung

Verantwortlich für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten in o.g. Angelegenheit ist:

Stadt Chemnitz
Amt 53, Amtsleiterin
09106 Chemnitz

Telefon: 0371 488-5301
E-Mail: gesundheitsamt@stadt-chemnitz.de

2. Datenschutzbeauftragte/r

Stadt Chemnitz
Datenschutzbeauftragte
09106 Chemnitz

Telefon: 0371 488-0
Fax: 0371 488-1992
E-Mail: datenschutz@stadt-chemnitz.de

3. Zweck der Verarbeitung

Die Stadt Chemnitz verarbeitet die personenbezogenen Daten des Kindes zu folgendem Zweck:

Ausstellung einer Kinder- und Jugendärztliche Bescheinigung über die Teilnahme am Sportunterricht

4. Rechtsgrundlagen

SächsGDG*
SächsSchulG*
Schulbesuchsordnung*
VwV Schulsport*

Darüber hinaus ist gemäß Art. 6 Abs. 1 lit a) DSGVO* eine Datenverarbeitung auch zulässig, wenn Sie Ihre Einwilligung erteilt haben.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Der Verarbeitungszweck erfordert die Offenlegung der Daten an Dritte, wie z.B. andere Ämter, der Stadt Chemnitz oder Behörden und Stellen außerhalb der Stadtverwaltung.

Empfänger der personenbezogenen Daten können sein:

Verantwortliche IT-Firma

Eine Übermittlung personenbezogener Daten an Drittländer erfolgt nicht.

6. Dauer der Speicherung

Die personenbezogenen Daten des Kindes werden bis zum Ablauf des Jahres gespeichert, in dem das Kind sein 18. Lebensjahr vollendet hat, mindestens jedoch zehn Jahre. Danach werden die Daten ggf. archiviert.

7. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht, von der Stadt Chemnitz eine Bestätigung zu verlangen, ob personenbezogene Daten, die das Kind betreffen, verarbeitet werden. Liegt eine solche Verarbeitung vor, kann auf Antrag Auskunft über alle verarbeiteten Daten verlangt werden (Art. 15 DSGVO*).

Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen zudem folgende Rechte zu:

- Recht auf Berichtigung der das Kind betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (Art. 16 DSGVO*)
- Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Art. 17 DSGVO*)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 18 DSGVO*)
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 21 DSGVO*)

8. Beschwerderecht

Sie haben nach Art. 77 DSGVO* das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der das Kind betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Aufsichtsbehörde ist:

Der Sächsische Datenschutzbeauftragte
Postfach 11 01 32
01330 Dresden

9. Verpflichtung zur Bereitstellung

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für die Bearbeitung des o. g. Zwecks erforderlich.

Sie ist dafür gesetzlich vorgeschrieben. Rechtsgrundlage ist §630f Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)*.

Die Nichtbereitstellung der Daten hätte folgende Konsequenz:

Die Bescheinigung kann nicht ausgestellt werden.

10. Entscheidungsfindung

Es erfolgt keine automatische Entscheidungsfindung.

11. Weitere Informationen

Weitergehende allgemeine Informationen erhalten Sie unter anderem auf der Internetseite des Sächsischen Datenschutzbeauftragten, www.saechsdsb.de.